

Hofheim, 16. November 2019

## Fröhliche Show und harte Arbeit

Karnevalsempfang Im Landratsamt – Cyriax lobt Narren-Engagement

Auch zu Beginn der diesjährigen Karnevalskampagne wurde im Landratsamt gelacht und geschunkelt: Dort hatte Landrat Michael Cyriax zum traditionellen Empfang der Karnevalsvereine des Kreises geladen. „Im Main-Taunus-Kreis lässt es sich nicht nur gut, sondern auch fröhlich leben“, so erläutert Cyriax mit Hinweis auf die diversen Umzüge und rund 12.000 Narren in 30 Karnevalsvereinen. Sie würden mit dem Karneval gleichzeitig heimisches Brauchtum pflegen und damit einen Beitrag zur Identität des Kreises leisten.

Nach seinen Worten bot der Empfang im Landratsamt einen bunten Überblick über das kreisweite Karnevalsleben. Musikalische und tänzerische Beiträge lieferten der Krifteler Karneval-Klub, die Narrengilde Diedenbergen, die Brass and Marching Band Eschborn, die Sodener Karneval Gesellschaft und die Karnevalgesellschaft Hofheim. Zahlreiche Gäste folgten der Einladung wie die Karnevalsprinzessin Franziska Sodenia 72., die 30. Hofheimer „Ambet“ Kathrin Schulenberg, das Kinderprinzenpaar Marcel I. und Chantal I. der Wiesbadener Dachorganisation der Karnevalsvereine sowie der als „Feuerwehrmann aus dem Landratsamt“ bekannte Martin Woitschell. Moderiert wurde der Empfang von Heinz Seebold und Pasquale Fiore, der auch Ehrenamtsbeauftragter des Main-Taunus-Kreises ist.

Cyriax hebt auch das ehrenamtliche Engagement hervor, „ohne die das Leben in den närrischen Vereinen nicht laufen könnte“. Er weist dabei auf den organisatorischen Aufwand für die Umzüge und großen Fremdensitzungen hin sowie auf das Schreiben von Büttenreden und intensives Training für die Tanzeinlagen. „Hinter der Fröhlichkeit fürs Publikum steckt harte Arbeit hinter den Kulissen“, so der Landrat.